



## Umweltgerechte Bewirtschaftung im konventionellen und ökologischen Pflanzenbau

am 10. Dezember 2013 in Görlitz

Von **Norden** und **Nordwesten**: über **B99**/Nieskyer Straße Richtung Zentrum, Heilige-Grab-Straße, Grüner Graben, Obermarkt, Klosterplatz, Klosterstraße, Elisabethstraße (Pkw-Parkplatz) und Joliot-Curie-Straße bis Ecke Johannes-Wüsten-Straße

Von **Westen**: über **B6**/Hohe Straße, Görlitzer Straße, Reichenbacher Straße, Brautwiesenstraße, Bahnhofstraße, Schillerstraße, Dr.-Kahlbaum-Allee und Joliot-Curie-Straße bis Ecke Johannes-Wüsten-Straße

Von **Süden**: über **B99**/Zittauer Straße/Abfahrt Innenstadt, Goethestraße, Blockhausstraße, Dr.-Kahlbaum-Allee und Joliot-Curie-Straße bis Ecke Johannes-Wüsten-Straße

**Parkmöglichkeiten**: großer Pkw-Parkplatz an der Elisabethstraße (gebührenpflichtig), Busse parken oft an der Dr.-Kahlbaum-Allee Richtung Grenzübergang

### Ansprechpartner und Anmeldung:

Carina Dressler  
Abteilung Pflanzliche Erzeugung  
Telefon: +49 35242 631-7002  
Telefax: +49 35242 631-7099  
E-Mail: Carina.Dressler@smul.sachsen.de

### Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie  
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden  
Telefon: + 49 351 2612-0  
Telefax: + 49 351 2612-1099  
E-Mail: ifulg@smul.sachsen.de  
www.smul.sachsen.de/ifulg

Titelbild: Heiko Ullrich, SMUL



Europäische Union. Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft/  
Unia Europejska. Europejski Fundusz Rozwoju  
Regionalnego: Inwestujemy w waszą przyszłość



# Umweltgerechte Bewirtschaftung im konventionellen und ökologischen Pflanzenbau

Termin: 10. Dezember 2013  
09:00 bis 17:00 Uhr

Ort: Wichernhaus – Schneider's Speisen Service & Veranstaltungshaus  
Johannes-Wüsten-Straße 23 A  
02826 Görlitz

Die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen, der Erhalt der Biodiversität und die Produktion gesunder Lebensmittel sind zentrale Anliegen der EU-Agrarpolitik. Dies ist aber nur bei gleichzeitiger Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit realisierbar. In diesem Sinne lädt das Seminar zum Wissens- und Erfahrungsaustausch und zur Diskussion ein. Im Fokus stehen Umweltschutzmaßnahmen im konventionellen und ökologischen Pflanzenbau.

Nach Vorstellung der Cross-Compliance-Vorschriften werden umweltschonende Pflanzenbauverfahren, zum Beispiel in der Düngung und Bodenbearbeitung, diskutiert. Welche speziellen Maßnahmen und Erfahrungen ihre Wirtschaftsweise auszeichnen, zeigen am Nachmittag Landwirte aus konventionell und ökologisch orientierten Betrieben.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des sächsisch-niederschlesischen Projektes „Grenzüberschreitendes Forum für Umweltschutz in der Landwirtschaft (AG-Forum)“ statt. Das Projekt wird vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung gefördert und zusammen mit den Projektpartnern, dem Niederschlesischen Beratungszentrum für Landwirtschaft (DODR) in Wrocław und EkoConnect e. V. aus Dresden, durchgeführt. Die Vorträge werden zweisprachig präsentiert und simultan übersetzt. Die Teilnahme und Verköstigung sind kostenlos. Es wird um verbindliche Anmeldung bis zum 08.12.2013 gebeten.

Norbert Eichkorn  
Präsident des Landesamtes  
für Umwelt, Landwirtschaft  
und Geologie

Dr. Eberhard Bröhl  
Abteilungsleiter Pflanzliche Erzeugung

## Programm

09:00 Uhr	<b>Anmeldung</b> Kleines Frühstücksbuffet und Kaffee
09:30 Uhr	<b>Begrüßung</b> Projektpartner: Niederschlesisches Beratungszentrum für Landwirtschaft Wrocław (DODR), LfULG, EkoConnect e. V.
10:00 Uhr	<b>Die Cross-Compliance-Vorschriften für den Pflanzenbau in Deutschland und deren Kontrolle in der Praxis</b> Birgit Donath, LfULG
11:00 Uhr	<b>Die Cross-Compliance-Vorschriften für den Pflanzenbau in Polen und deren Kontrolle in der Praxis</b> Dipl.-Ing. Ewa Grzyś und Ing. Stanislaw Leń, DODR
12:00 Uhr	<b>Diskussion</b>
12:15 Uhr	Mittagspause im Wichernhaus
13:15 Uhr	<b>Pflanzenbauliche Maßnahmen zur umweltgerechten Bewirtschaftung (Bodenbearbeitung und Düngung)</b> Dr. Walter Schmidt, LfULG
14:15 Uhr	<b>Vorstellung des Pflanzenbaus in einem konventionellen sächsischen Landwirtschaftsbetrieb</b> Friedrich Hesse, Friedrich & Stefan Hesse GbR LWB in Malschwitz
14:45 Uhr	<b>Vorstellung des Pflanzenbaus in einem ökologischen sächsischen Landwirtschaftsbetrieb</b> Otto Hochmuth, Landwirtschaftsbetrieb Bertsdorf-Hörnitz
15:15 Uhr	<b>Diskussion und Schlusswort</b>
15:45 Uhr	Kaffeepause im Wichernhaus
16:15 Uhr	<b>Führung in Görlitz</b>

Moderation: Dr. Eberhard Bröhl